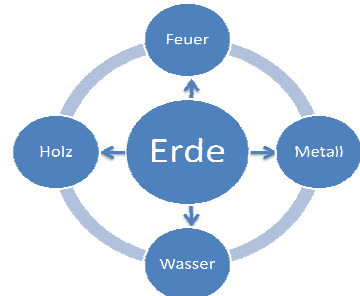


Krankheitsbilder in der TCM

Schmerzbehandlung

- Störung des Übergangs einer WP in die nächstfolgende (repleter Schmerz)
- Störungen des Antagonismus der WP (depletiver Schmerz)
- Persistenz eines Krankheitsauslösers, der die WP immer wieder auslöst (z.B. ventus löst H-Symptome aus)



Blockadeort und Schmerzort sind häufig nicht identisch!

- primäre Blockade durch äußere Agentien

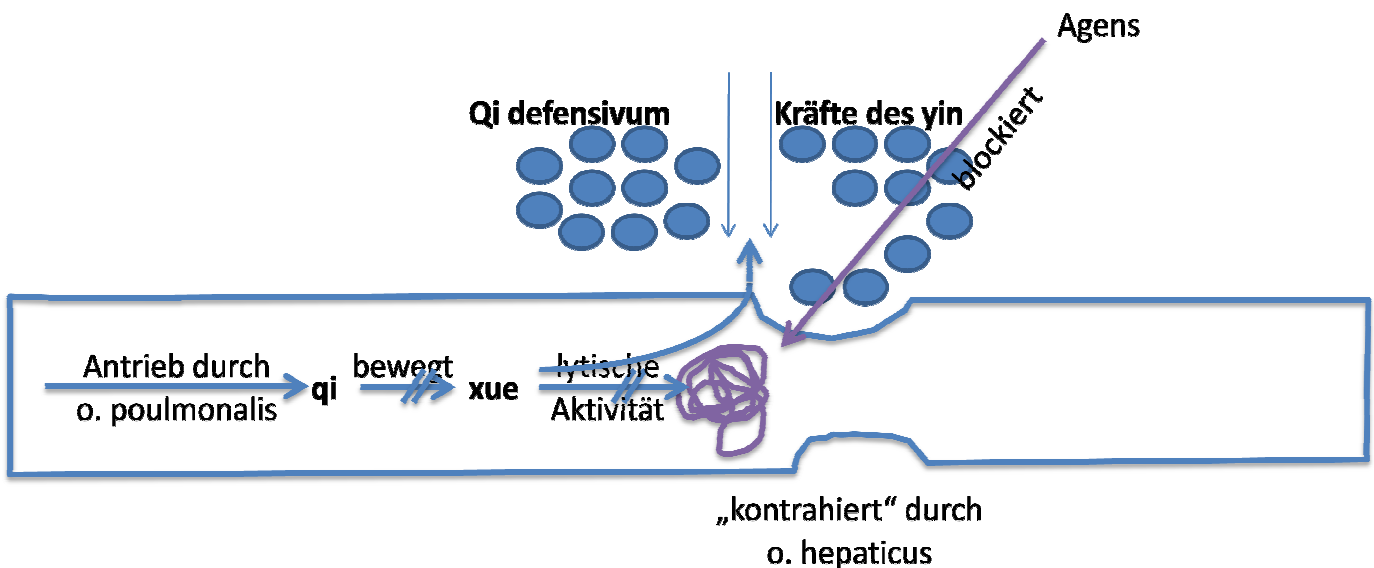
Agens	Schmerzcharakter	Nadelung
Algor	Ziehend, dumpf, ortsfest; Kälte verschlechtert, Wärme verbessert	Suppletio, Erwärmen
Homor	Dumpf, geschwollen	Suppletio, schröpfen
Ventus	Krampfartig, plötzlich	dispulsio
Xue-Stase	Stechend, bohrend	Dispulsio, bluten lassen

- Sekundäre Blockade einer LB durch funktionelle Ungleichgewichte oder durch innere Agentien
- **Kofaktoren der Schmerzentstehung:**
 - Qi-Mangel
 - Xue-Mangel
 - Säftemangel
 - Yin-Mangel
- Konzept 1: chronische Schmerzen
 - Dawo's-Prinzip: „*Da wo's blockiert ist, wird genadelt!*“
 - Dawie's-Prinzip: „*So wie's wehtut, soll man nadeln*“
 - Kofaktoren: chron. Schmerzpatienten haben qi- und xue-Mangel -> Saft- und yin-bildende Lebensmittel:
 - Suppen
 - Salzhaltige feste Gemüsesorten (Karotten, Auberginen, Zucchini, Fenchel...)
 - Mitte diätetisch fördern: Hülsenfrüchte, die die Mitte bewegen
 - **! Meiden !**: Erwärmende & Saft verbrauchende Lebensmittel wie raffinierter Zucker, Weißmehlprodukte, übergroße Mengen Fleisch, überwürzte Speisen
 - Beispiel: Lumbago-Rüchenschmerzen: V40 + "magic seven": V 40 beidseits + auf Höhe des Schmerzes beide V-LB beidseits, sinarteria regens und hua tuo Punkte
- Konzept 2: Intervall-Attacke-Schmerz; „der Anfang ist das Ende“
 - Intervall: suppletive Behandlung
 - Attacke
 - Auslösung durch WP Holz (yin-Mangel!) → direkte Symptome der WP Holz
 - Indirekte Symptome aus WP-Ungleichgewicht:
 - H-E (Mittensymptome)
 - W-H (Wasser- oder yin-Symptome)

- **Meldersymptom** ist das, was zuerst einsetzt
- Mittentyp-Akupunktur: dispulsiv S34, L10, H2, F39

Krebs

- **SCHULMEDIZIN!**
- Pathologische Vermehrung von yin-Substanz
- Bauenergie (qi constructivum, ying) des xue
- 3 Phasen der Entstehung:
 - qi-Stase
 - Agens blockiert die Leitbahn
 - O. hepaticus verengt die Leitbahnen
 - Störung des o. pulmonalis (=„Pumpe des qi“)
 - xue-Stase:
 - Qi-Stase: „das qi bewegt das xue“
 - Lytische Aktivität des xue eingeschränkt
 - ying-Entleisung:
 - Qi constructivum (aus xue) > qi defensivum (aus Funktionsgewebe, yin)



- Diätetik Krebs:
 - Mitte Stützen, yin-Agentien humor und algor diätetisch mitbehandeln
 - Frische Kost, aber keine Rohkost (fördert Agens alsgor), also zumindest leicht andünsten
 - Birnen (humor ausleitend, saftbildend)
 - Suppen (yin-Stützung)
 - Tomatensaft (kühlt calor und lysiert Stasen)
 - Broccoli
 - Sauerkraut
 - Überwürztes vermeiden (blockiert o. stomachi)
 - „Pituitabomben“ meiden (Pizza, Schmelzkäse, Burger, Döner, Pommes, Mayo)
 - Dosen, Tiefkühl- und Weißmehlspeisen meiden